

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 114 (1996)
Heft: 24

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SIA-Informationen

Neuerscheinungen

Stahlbau-Bemessungsbeispiele

Im Jahre 1993 wurde die Europäische Norm ENV 1993-1-1 «Bemessung und Konstruktion von Stahlbauten - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln, Bemessungsregeln für den Hochbau» zusammen mit dem Nationalen Anwendungs-Dokument NAD vom SIA publiziert und zur probeweisen Anwendung freigegeben. Während dieser Phase der probeweisen Anwendung hat es sich gezeigt, dass bei den Schweizer Ingenieuren gewisse Unsicherheiten im Hinblick auf einen Normenwechsel vorhanden sind. Die vorliegende Publikation soll hier Abhilfe schaffen und gleichzeitig zeigen, dass die Arbeit mit den europäischen Normen keine grundsätzliche Umstellung bedeutet. Anhand von praktischen Beispielen werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Bemessung nach SIA 161 aufgezeigt. Ohne lange Kommentare und theoretische Erklärungen wird der Bemessungsvorgang dargestellt und auf die unterschiedlichen Nachweise und Bezeichnungen hingewiesen. Neben der Vorbereitung auf die europäische Norm gibt die Beispielsammlung zugleich Hinweise zur fachgerechten Bemessung von Stahlbauten.

Dokumentation SIA D 0132: «Stahlbau-Bemessungsbeispiele, Praxisgerechte Bemessung von Stahlkonstruktionen», Format A4, 121 Seiten, broschiert, Preis: Fr. 85.-, SIA-Mitglieder Fr. 59.50.

Neue Normen in der Geotechnik

Die Entwicklung auf dem Gebiet des Normenwesens und insbesondere im geotechnischen Bereich hat sich in den letzten Jahren beschleunigt. Dies kommt auch davon, dass parallel zum schweizerischen Normenwesen die europäischen Normen des CEN auf breiter Front im Entstehen sind. Einerseits wartet die Praxis gespannt auf die angekündigten Normen bzw. die Änderungen oder Neuerungen gegenüber Bekanntem. Andererseits besteht aber auch ein dringendes Bedürfnis von Seiten der Normenschaffenden, das Echo aus der Praxis entsprechend zu würdigen.

Die vorliegende Dokumentation enthält die Originalreferate in deutscher oder französischer Sprache einer vom SIA und der Schweizerischen Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik im letzten Herbst durchgeführten Tagung.

Inhalt: Einleitung (K.E. Suter, M. Carprez), Eurocode 7 (F. Descondres), Geo-

technische Daten und Beobachtungs-methode (P. Amann, B. Fonyo), NAD zum Eurocode 7 «Geotechnik» (H.R. Schneider), Ausführung spezieller geotechnischer Arbeiten - CEN/TC 288 (E. Campana), Geologisch-geotechnische Grundlagen für die neuen Normen SIA 191 und SIA 192 (M.A. Gautschi), Tirants précontraints en sol meuble et en rocher (E. Racine), Bemessung von verankerten Bauwerken (U. Vollenweider), Standsicherheit von Böschungen (U. Vollenweider), Calculs de comparaison entre l'ancienne et la nouvelle norme SIA 191 (A. Fontana), Nouvelle norme SIA 192 «Fondation sur pieux» (F. Vuilleminier), Pfahlbemessungen - Vergleichsberechnungen alte und neue Norm SIA 192 (F. Bucher).

Dokumentation SIA D 0130, Format A4, 100 Seiten, broschiert, Preis: Fr. 82.-, SIA-Mitglieder Fr. 57.40.

Bestellungen

SIA-Generalsekretariat, Drucksachen- und Normenverkauf, 8039 Zürich, Telefon 01/283 15 60, Fax 01/201 63 35.

Fachgruppen

FIB: Know-how-Transfer

Die FIB-Exkursion vom 16. April 1996 führte über 80 Teilnehmer in den Raum Gossau. Welche ein faszinierendes Gestaltungspotential sich eröffnet, wenn fortschrittliches Unternehmerwissen, moderne Fertigungstechnik und schöpferische Fähigkeit zu fruchtbarem Dialog zusammengeführt werden, konnte die Gruppe am Beispiel des modernen Holzbaus eindrücklich erfahren. Ausgeführte Bauten und Werkbesichtigungen der Blumer AG Holzbau, Waldstatt AR, veranschaulichten die in einem Referat umrissenen Gedanken.

Hermann Blumer, Bauing, SIA, schilderte in lebhaften, anekdotisch gewürzten Worten, wie er zu Innovationen mit dem seit alters genutzten und für ihn geradezu idealen Baustoff Holz fand. Er legte beispielsweise dar, wie im Wechsel zwischen Theorie und Versuch sein Streben nach Verbesserungen der Knotenausbildung im Holz-Fachwerkbau schliesslich zum BSB-System führten. Dessen rationeller Einsatz erforderte seinerseits tiefgreifende Umstellungen in der Fertigung. Heutige Produktionsstätten hätten, wie er meinte, mit einer handwerklichen Zimmerei nichts mehr gemeinsam.

Blumer unterstrich, wie ausschlaggebend wichtig die Zusammenarbeit schon zu Beginn einer Projektierung ist. Nur wenn sich Bauherr, Architekt und Unternehmer allenfalls zusammen mit Bauingenieur, Bauphysiker, Akustiker und weiteren Spezialisten in einem Team zusammenfinden, ist Gewähr für innovative Lösungen gegeben. Wo die Projektierung synergetisch auf das Wissen und Können eines solchen Teams abgestellt wird, darf ein optimales Resultat erwartet werden.

Bei dieser Teamarbeit muss nicht vorausgesetzt werden, dass der Unternehmer wegen seines Beitrags in der Projektierungsphase mit der Ausführung zu beauftragen ist. Seine Entschädigung für diesen Teil der Leistung ist jedoch in geeigneter Weise zu regeln.

Anspruchsvolle Aufgaben im In- und Ausland, die bisweilen bis an die Grenze des Machbaren gingen, haben Blumers Grundeinstellung bestätigt. Davon zeugten die in Lichtbildern vorgestellten Bauwerke wie Brücken, Hallen und andere Hochbauten von hohem ästhetischen Wert und bestechend eleganter Kühnheit.

So stand die Exkursion in den innovativen Holzbau ganz im Zeichen der FIB-Leitidee «rationelles und umweltgerechtes Bauen zu fördern, indem Techniken und Prozesse der Planung und Ausführung, die industrielle Fertigungsmethoden und Produkte zum Einsatz bringen, aufgezeigt werden».

Roland Th. Jundt, Arch. SIA, Mitglied des Vorstands FIB



SIA-Tage 96
29.-31. August 1996
Kongresshaus Zürich

Wie begegnet man dem Kostendruck ohne Leistungsabbau?

Peter Winter, SBB-Baudirektor, schildert anlässlich der SIA-Tage 96 in Zürich, wie der SBB-Baudienst mit modernen Managementmethoden effizienter organisiert wurde.

Auskunft und Anmeldung

Matthias Arioli, Sekretariat SIA-Tage 96, Schnauserstrasse 16, 8039 Zürich, Telefon 01/283 15 33, Fax 01/201 63 35.